

# Komitee für Elementarteilchenphysik (KET)

## Protokoll der KET-Sitzung am 19. November 2004 in Bad Honnef

---

**Anwesend:** Behnke, Bethke, Herten, Heuer, Lohse, Mättig, Müller, Rückl (Vorsitz), Spaan, Voss

**Abwesend/Enschuldig:** Köpke, Meier, Wegener

**Beginn der Sitzung:** 18:00 Uhr

**Ende der Sitzung:** ca. 20:00 Uhr

---

### Tagesordnung:

1. Personalangelegenheiten
2. Nominierung von EU-Gutachtern
3. Neue Ausschreibung des BMBF
4. Verschiedenes

Der Vorsitzende begrüßt die Mitglieder des KET und eröffnet die Sitzung. Nach einer kurzen Erläuterung wird die vorläufige Tagesordnung ohne Änderungen angenommen.

---

### TOP 1: Personalangelegenheiten

Es stehen folgende personelle Änderungen in der Zusammensetzung des KET an:

- a) B. Spaan möchte aufgrund seines Wechsels von Dresden (Wahlkreis 4) nach Dortmund (Wahlkreis 2) als gewählter Vertreter des Wahlkreises 4 zurücktreten. Obgleich die Leitlinien nicht explizit vorschreiben, wie bei einem solchen Wechsel zu verfahren ist, implizieren Sinn und Zweck der Einrichtung von Wahlkreisen, daß die gewählten Vertreter an einem Institut im jeweiligen Wahlkreis beheimatet sind. Das KET nimmt die Rücktrittserklärung zur Kenntnis und würdigt sie als angemessene Entscheidung. Das gewählte Ersatzmitglied H. Oberlack (MPI München) rückt als Vertreter des Wahlkreises 4 nach. Dies erfordert die Nachwahl eines neuen Ersatzmitglieds in diesem Wahlkreis für den Rest der Wahlperiode bis Herbst 2006. Das genaue Verfahren ist in den Leitlinien festgelegt.
- b) Die Amtszeit von S. Bethke als Vorsitzender des Wissenschaftlichen Rats von DESY geht am 31.12.2004 zu Ende. Gemäß der Leitlinien scheidet er somit zu diesem Zeitpunkt auch als ex officio-Mitglied des KET aus. Nachfolger im KET ist R. Rückl als der neugewählte Vorsitzende des DESY-WR.
- c) Um Interessenskonflikte zu vermeiden und aufgrund der Regel, daß ex-officio-Mitglieder (mit Ausnahme des DPG-Fachverband-Vorsitzenden) nicht für den KET-Vorsitz wählbar sind, tritt R. Rückl (Wahlkreis 8) als Vertreter des Wahlkreises Theorie und derzeitiger Vorsitzender des KET zurück. Für ihn rückt das gewählte Ersatzmitglied J. Kühn (Uni Karlsruhe) nach, so daß im Wahlkreis 8 ebenfalls ein Ersatzmitglied nachzugewählt ist.

- d) R.-D. Heuer wird neuer Forschungsdirektor von DESY und legt den Vorsitz des BMBF-Gutachterausschusses nieder. Auch er scheidet daher automatisch als ex officio-Mitglied aus dem KET aus. Nachfolger wird der noch zu wählende neue GA-Vorsitzende.
- e) D. Wegener legt nach der DPG-Frühjahrstagung 2005 in Berlin sein Amt als Vorsitzender des DPG-Fachverbandes Teilchenphysik nieder und scheidet als ex officio-Mitglied aus dem KET aus. Der designierte neue Fachverbandsvorsitzende ist F. Eisele (Uni Heidelberg), der damit auch in das KET nachrückt.

Das KET erörtert die Situation, insbesondere die Notwendigkeit, einen neuen Vorsitzenden und Stellvertreter zu wählen, da R. Rückl und B. Spaan als gewählte KET-Mitglieder ausscheiden. Diese Wahlen sollen im Anschluß an den Strategie-Workshop durchgeführt werden, der für April/Mai 2005 geplant ist (siehe TOP 2). Um trotz der doch erheblichen Neu- und Umbesetzungen eine reibungslose Arbeitsfähigkeit des KET zu gewährleisten, wird R. Rückl gebeten, den Vorsitz kommissarisch bis zur Neuwahl eines Vorsitzenden weiterzuführen. Der Vorsitzende erklärt seine Bereitschaft dazu. Nach Abschluß der Umbesetzungen sollen dann die Nachwahlen in Wahlkreis 4 und 8 durchgeführt werden.

---

#### Anmerkung außerhalb des Protokolls:

Der Strategie-Workshop und die KET-Sitzung werden am 6. bzw. 7.5.2005 in Bonn stattfinden (siehe TOP3). Am 7.5.2005 trifft sich außerdem der BMBF-GA, um einen neuen Vorsitzenden zu wählen.

---

#### TOP 2: Nominierung von EU-Gutachtern

In einem Schreiben vom 14.10.2004 fordert Dr. Schroth (Referat 411), der deutsche Delegierte im Programmausschuß der EU für Ausschreibungen, Arbeitsprogramme und Projektförderung KET auf, geeignete Gutachter zur Evaluierung von EU-Projekten im Rahmen des 7. Rahmenprogrammes zu identifizieren und in die entsprechende Datenbank der EU-Kommission eintragen zu lassen. Weiter sollen konkrete Vorschläge zur Verbesserung des Antragsverfahrens an das BMBF gemacht werden. Der Appell erging auch an die entsprechenden Komitees der anderen Gebiete der Grundlagenforschung und ist als Reaktion des BMBF auf Klagen aus den Communities über Qualität und Auswahl der EU-Gutachter zu sehen.

Das KET begrüßt die Initiative und bittet das BMBF, sich mit Nachdruck für eine angemessene Förderung der Grundlagenforschung auf EU-Ebene einzusetzen. Dabei sollten Experiment und Theorie, Detektor- und Beschleuniger-F&E sowie Computing berücksichtigt werden. Nach eingehender Beratung beschließt das KET, die Gemeinschaft aufzufordern, besonders geeignete Kolleginnen und Kollegen zu motivieren, sich als Gutachter zur Verfügung zu stellen, und auch aus seinen eigenen Reihen, Gutachter zu nennen. Ein erster Aufruf soll beim anschließenden informellen Diskussionsabend erfolgen und dann nach der Jahresversammlung umgehend über den Wahlkreisverteiler an alle Mitglieder der Gemeinschaft gerichtet werden. Die Kandidatenfindung soll in etwa zwei Wochen abgeschlossen sein. Der Vorsitzende wird beauftragt, die Vorschläge noch vor Weihnachten an das BMBF weiterzuleiten.

---

#### Anmerkung außerhalb des Protokolls:

Der Aufruf an die Community durch die Wahlkreisvertreter erfolgte am 23.11.2004. Mit Schreiben vom 21.12.2004 wurden dem BMBF folgende Kollegen als EU-Gutachter genannt:

S. Bethke (MPI München)  
R.-D. Heuer (DESY Hamburg)  
K. Jakobs (Univ. Freiburg)  
G. Münster (Univ. Münster)  
R. Rückl (Univ. Würzburg)  
Ch. Wetterich (Univ. Heidelberg)

D. Zeppenfeld (Univ. Karlsruhe)

---

### TOP 3: Neue Ausschreibung des BMBF

Im Sommer 2005 soll die Ausschreibung für die neue Förderperiode der BMBF-Verbundforschung Hochenergiephysik beginnend am 1.7.2006 erfolgen. Das BMBF regt an, zur Vorbereitung dieser Ausschreibung einen Strategie-Workshop durchzuführen, beim dem die Projekte, in denen sich die Community engagieren will, deren physikalische Fragestellungen sowie die erforderlichen Ressourcen vorgestellt und diskutiert werden. Auf der Basis dieses Gesamtüberblicks möchte dann das BMBF gemeinsam mit dem Gutachterausschuß und dem KET die Themen der Ausschreibung und die Prioritätensetzung beraten.

Nach kurzer Diskussion beschließt das KET, diesen Workshop gemeinsam mit GA und BMBF zu organisieren. Wie vorgesehen soll die Gemeinschaft beim anschließenden informellen Diskussionsabend über den Plan informiert und Meinungen zum Programm und Ablauf des Workshops gesammelt werden. Bis zur Behandlung dieses Tagesordnungspunkts bei der Jahresversammlung am folgenden Tag (20.11.2004) soll die Verfügbarkeit des Physikzentrums für diese Veranstaltung erkundet werden, um von der Versammlung Termin und Ort des Workshops beschließen zu lassen.

---

### Anmerkung außerhalb des Protokolls:

Auf der Basis einer vorläufigen Zusage des Sekretariats des Physikzentrums beschloss die Versammlung am 20.11.2004, den Workshop am 6.-7.5.2005 im Physikzentrum Bad Honnef abzuhalten. Nachdem diese Zusage widerrufen wurde, beschloss das Organisationskomitee, den Workshop in Bonn durchzuführen, und zwar am 6.5. als öffentliche Veranstaltung im Wissenschaftszentrum, gefolgt von internen Beratungen innerhalb BMBF, GA, KET und PT am 7.5.2005 an der Universität. Die Gemeinschaft wurde am 15.1.2005 durch die Wahlkreisvertreter über das vorläufige Programm informiert. Eine Internet-Präsentation ist bei PT-DESY in Vorbereitung.

---

### TOP 4: Verschiedenes

#### a) Vergabe von Mandaten

Die Amtszeit der deutschen Vertreter im Plenary-ECFA Th. Hebbeker, W. Hollik (nicht verlängerbar), J. Kühn, S. Schael und D. Schaile (nicht verlängerbar) läuft zum Ende 2004 ab. Als Nachfolger wurden

- Th. Hebbeker (Aachen) (2. Amtszeit)
- J. Kühn (Karlsruhe) (2. Amtszeit)
- T. Mannel (Siegen)
- T. Müller (Karlsruhe)
- B. Spaan (Dortmund)

nominiert. Die neue Amtszeit endet mit Dezember 2008.

Ebenfalls ausscheiden wird Ende 2004 G. Quast als deutscher Vertreter im ACCU (Advisory Committee of CERN Users). Nachfolger ist H.-C. Schultz-Coulon (Heidelberg). Seine Amtszeit endet mit Dezember 2006.

Das Mandat von R.-D. Heuer als Vertreter der Gemeinschaft im GridKa Overview Board wird für die laufende Amtsperiode bestätigt.

#### b) Satzungsänderungen

Der Vorsitzende legt Entwürfe für die bei der KET-Sitzung vom 31.5.2004 beschlossenen Änderungen der Leitlinien vor:

- Paragraph 1 (Aufgaben des KET):  
Änderung "die Vorbereitung und Durchführung der Wahlen des Vorsitzenden des DPG-Fachverbandes Teilchenphysik, der deutschen Vertreter der Gemeinschaft im ECFA und des deutschen Vertreters im RECFA" in "Vergabe der Mandate an die Vertreter der Gemeinschaft im ECFA und im RECFA"
- Paragraph 2 (Zusammensetzung des KET):  
Zusatz "g) je einem Vertreter der Komitees für Astroteilchenphysik KAT und für Hadronen und Kernphysik KHuK ohne Stimmrecht"
- Änderung der Bezeichnung "DESY-HS" in "PT-DESY". Das KET bestätigt diese Änderungsvorschläge und beauftragt den Vorsitzenden, sie der Jahresversammlung zur Beschlußfassung vorzulegen.

---

#### Anmerkung außerhalb des Protokolls:

Die Änderungen wurden am 20.11.2004 von der Versammlung ohne Gegenstimme angenommen.

---

#### c) Verwendung der KET-Broschüre "Teilchenphysik in Deutschland" durch Dritte

Es liegt eine Anfrage aus Kroatien vor, ob die KET-Broschüre in die Landessprache übersetzt und als offizielles Dokument in Beratungen mit verantwortlichen Persönlichkeiten aus Politik und Wissenschaft verwendet werden kann. Nach kurzer Beratung empfiehlt das KET, in dieser Frage grundsätzlich großzügig zu verfahren. Allerdings sollte in jedem Fall das Original mit Titel und Erscheinungsdatum sowie die Autorenschaft der Broschüre klar zu erkennen sein. Ausserdem ist für einige Graphiken und Bilder das Wiedergaberecht einzuholen.

Der Vorsitzende dankt den Anwesenden und schließt die Sitzung.

---

Last modified: Wed Feb 23 15:31:07 MET 2005